

Intonation - Deidesheimer Kunsttage

.... „Symposion (grch.) ,das, im alten Griechenland, das auf eine festliche Mahlzeit folgende Trinkgelage mit ernsten und heiteren Gesprächen, oft mit Musik und Tanz....“

Ein wenig davon hat auch die „Intonation-Deidesheimer Kunsttage“. Hier treffen sich Bildhauer, die überwiegend mit Ton arbeiten seit 2005 immer im Frühling für 10 Tage um gemeinsam zu arbeiten, auszustellen, zu diskutieren (mit Vorliebe mit den neugierigen Besuchern) und eben auch ab und an zu feiern.

In diesem Jahr , vom 7. bis 17. April ,wird die Intonation - Deidesheimer Kunsttage zum 7. Male stattfinden. Das macht mich ausgesprochen stolz und gleichermaßen dankbar allen gegenüber, die dieses phantastische Projekt all die Jahre unterstützt und gefördert haben! Dazu gehört natürlich auch zu einem nicht geringen Anteil die Hilfe von Ihnen in Form von regelmäßigen Veröffentlichungen. Dafür möchte ich mich noch einmal ausdrücklich bedanken!

Wir hatten in den vergangenen Jahren Künstler aus Amerika,Japan, Norwegen, Lettland, Ungarn, Tschechische Republik, Luxemburg, Österreich und natürlich aus Deutschland. 2011 erwarten wir wieder Gäste aus Japan, Norwegen, Irland und Deutschland.

Dieses internationale Flair macht es besonders für Einheimische so interessant. Wo sonst kann man das Gespräch suchen mit arrivierten Künstlern aus aller Welt, sozusagen zum Anfassen.

Ungewöhnlich ist die Mischung unserer Besucher, zum einen finden sich professionelle Kunstinteressierte, wie zum Beispiel Galeristen, Sammler und Museumsleute aus ganz Deutschland darunter und zum anderen haben viele unserer Besucher den ersten Kontakt zur Kunst. Gerade das macht es auch für unsere Künstler so spannend.

Für dieses Jahr erwarten wir Fritz und Vera Vehring, beide zwei höchstangesehene Kollegen aus Deutschland. Fritz Vehring ist seit vielen Jahren Professor an der Kunsthochschule Bremen. Beide sind zahlreich ausgezeichnet und stellen weltweit in wichtigen Galerien und Museen aus.

Aus Irland komm Michael Moore. Er ist Professor an der Kunsthochschule in Dublin und arbeitet an der Spitze des IAC, internationale Akademie für Keramik.

Svein Narum aus Norwegen war auch im letzten Jahr zu Gast. Er ist Spezialist für Holzbrand und einer der wenigen die Holzgebrannte Irdeware herstellt. Wir bauten einen Holzbrennofen im letzten Jahr. Alle Symposiumsteilnehmer hatten eine Arbeit dafür hergestellt und unsere Besucher konnten den kompletten Prozess vom Setzen, Brennen bis zu dem aufregenden Moment des Öffnens miterleben. Nachdem das Interesse so positiv war, werden wir dieses Projekt in diesem Jahr wiederholen.

Motoko Katsuta aus Japan vertritt die jüngere Generation. Sie wird mit Installation in Deidesheim vertreten sein.

Christoph Möller aus Deutschland war vor einigen Jahren schon einmal im Deidesheim. Er war so begeistert von der Kommunikation, dass er gerne wieder kommt.

Das Konzept hat sich bewährt, so bleiben wir dabei:

Alle Künstler arbeiten verteilt in der Schloßmanufaktur und in der ehemaligen Synagoge, dem Kulturhaus am Schlosspark.

Um sich vorzustellen, werden alle schon fertige Arbeiten mitbringen. Diese sind zu sehen in der Schloßmanufaktur, der Schloßgalerie und der ehemaligen Synagoge. So finden unsere Besucher die Künstler mitten in ihren Arbeiten vor und können gleichzeitig die Entstehung verfolgen und ins Gespräch kommen. Viele unserer Besucher kommen mehrfach vorbei. Es ist großartig zu sehen, wie sich die Schwellenangst verflüchtigt und die Menschen sich näher kommen.

Am letzten Wochenende kommen noch drei Gefäßkeramiker dazu. Das wird in diesem Jahr Georg Hach, Billa Reitzner und Medi Zimmerman sein. Die Symposiumsteilnehmer zeigen, was sie gearbeitet haben und der Holzofen wird geöffnet.

Außerdem wird Torbjørn Kvasbø seine monumentalen Arbeiten, die er in den letzten zwei Jahren während der Intonation hergestellt hat, brennen und dem Publikum vorstellen.

www.intonation-deidesheim.de .

Falls Sie weiteres Material benötigen, lassen Sie mich das bitte wissen.

Friederike Zeit Schloßstrasse 6 67146 Deidesheim 06326 5967

www.friederikezeit.de

friederikezeit@t-online.de

Intonation Deidesheimer Kunsttage 8. - 17. April 2011

im Kulturhaus am Schloßpark (ehemalige Synagoge)

Christoph Möller, Michael Moore, Motoko Katsuta

in ihrem Atelier, Stadtmauergasse 17 Lotte Reimers

in der Schloßmanufaktur, Schloßstrasse 6, Vera Vehring, Svein Narum, Fritz Vehring,
Friederike Zeit, Medi Zimmermann, Georg Hach, Billa Reitzner

Offene Werkstatt 8. - 15. April 15 - 18 Uhr

Christoph Möller, Michael Moore, Motoko Katsuta, arbeiten im Kulturhaus am Schlosspark

Vera Vehring, Svein Narum, Fritz Vehring, Friederike Zeit, arbeiten in der
Schloßmanufaktur

Ausstellung 16. - 17. April 11 - 18 Uhr

im Kulturhaus am Schloßpark Christoph Möller, Michael Moore, Motoko Katsuta

Atelier Stadtmauergasse Lotte Reimers (14 - 18 Uhr)

In der Schloßmanufaktur, Fritz Vehring , Svein Narum. Vera Vehring, Friederike Zeit, Medi Zimmermann, Georg Hach, Billa Reitzner

Finisage 17. April 12 Uhr

Wir möchten Sie herzlich in die Schloßmanufaktur einladen, die Resultate der Intonation 2011 anzuschauen. Es sprechen der Stadtbürgermeister Manfred Dörr und Manfred Geis, MdL.

16. April 14 Uhr

Sie sind herzlich eingeladen mit und den Holzbrennofen zu öffnen, den wir während des Symposium bestücken und brennen werden.

Wir freuen uns auf Sie!